

Redaktion Gesundheitstipp
z.Hd. Herrn Frey
Wolfbachstr. 15
8032 Zürich

Bad Ragaz, 28. März 2013

Ihr Artikel: Diese Theorien sind Humbug vom März 2012

Sehr geehrter Herr Frey

Vor gut einem Jahr publizierten Sie in der März-Ausgabe Ihres Magazins einen Verriss-Artikel über das Schaub Institut mit dem Titel „Diese Theorien sind ein Humbug“. Die Leserschaft wurde darin aufgerufen, sich über die Erfahrungen mit der Schaub-Ernährung zu äussern. Meiner Einschätzung nach haben Sie ca. 200 Briefe erhalten welche allesamt von einer positiven Auswirkung der Schaub-Ernährung berichteten und somit diametral zu den Aussagen Ihrer Experten standen. Damals weigerten Sie sich, entgegen Ihrer Ankündigung an die Schreibenden, die Briefe publizistisch auszuwerten und das Resultat zu veröffentlichen. Dies mit dem Hinweis, dass Ihre Redaktion aus Gründen mangelnder Ressourcen nicht dazu im Stande sei. Zudem verstieg sich Ihr Redaktor, Herr Gossweiler, in die Idee, wir hätten die Leserbriefschreibenden instrumentalisiert. Dies ist eine schallende Ohrfeige für jeden, der sich die Mühe genommen hatte, im Interesse einer fairen fachlichen Diskussion, Ihnen seine Geschichte mitzuteilen. Wenn Sie schon Aufrufe in die Welt setzen, dann sollten Sie auch dazu in der Lage sein, diese aufzufangen und fachlich korrekt auszuwerten.

Das, wozu Ihre Wissenschaftsredaktion offenbar nicht in der Lage ist, haben wir nun erledigt. Wir haben die Briefe welche uns in Kopie erreichten ausgewertet, sie nach medizinischen Fachrichtungen geordnet, indexiert und in Buchform mit dem Titel „Wie chronisch Kranke wieder gesund werden“ veröffentlicht (siehe Beilage). Um es vorweg zu nehmen, sowohl Ihre Experten, welche darin ausführlich zitiert werden, als auch Ihr Magazin kommen dabei nicht sonderlich gut weg. Der einzige Wermutstropfen ist, dass wir Ihren Artikel nicht abdrucken durften. Aber vielleicht erteilen Sie uns die Genehmigung für die nächste Auflage? Ich denke, Sie dürften kein Problem damit haben, die damals gemachten Aussagen Ihrer Experten zu wiederholen und im Sinne einer fachlich fairen Diskussion den Patientenaussagen gegenüber zu stellen. Falls nicht, habe ich ernsthafte Zweifel an Ihrer unabhängigen journalistischen Fähigkeit zur Transparenz.

Die Vermutung liegt nahe, dass Ihre „unabhängigen Experten“ ein persönliches wirtschaftliches Interesse daran hatten, die Erkenntnisse aus dem Schaub Institut zu diskreditieren: Carine Buhmann schreibt Bücher für glutenfreies Backen. Da zerstört eine getreidefreie Ernährung den Markt für ihre Bücher. David Fäh publiziert seine Abnehmfiibel und propagiert sein eigenes Abnehmprogramm. Auch hier sind wir direkt kombattant. Ulrich Keller hat mit seinem BASEL-Programm ebenfalls ein vitales Interesse daran, dass andere Anbieter von diätetischen Konzepten vom Markt verschwinden. Der einzige, der offenbar unabhängig wäre, ist Prof. Carsten A. Wagner. Doch dieser ist Physiologe und hat

von diätetischen Konzepten eher eine geringe Ahnung und zudem keine praktische Erfahrung damit.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass es Ihnen zu keinem Zeitpunkt darum ging, die Auswirkungen der Schaub-Ernährung auszuloten. Wozu sonst ein Aufruf, den Sie nachher gar nicht auswerten? Der Artikel war wohl eher zur Unterhaltung Ihrer Leserschaft gedacht und um Ihren Bekannten einen Gefallen zu tun sowie ein bisschen Heilpraktiker-Bashing zu betreiben. Nun ja, mit dem Titel „Wie chronisch Kranke wieder gesund werden“ ist wohl das publizistische Ungleichgewicht wieder ausgeglichen. Jedermann kann sich nun ein eigenes Urteil sowohl über die Kompetenz Ihres Blattes als auch Ihrer Experten machen. Das war schon lange überfällig.

Trotz all dieser Unerfreulichkeiten erlaube ich mir, Ihnen in der Beilage das oben erwähnte Buch zu überreichen. Mit dieser Geste verbinde ich die Hoffnung, dass Sie sich durch dessen Lektüre ein eigenständiges, objektives und differenziertes Bild zu verschaffen vermögen.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Schaub, kantonal geprüfter Naturheilpraktiker
Leiter Schaub Institut in der zweiten Generation